

**Liebe Mitglieder, Experten und Partner des Wirtschaftsforums, wir freuen uns, Ihnen hiermit die zweite Ausgabe unseres Newsletters „Neues aus dem Regionalmanagement“ übermitteln zu dürfen. In der Zwischenzeit konnten weitere Fortschritte erzielt, einige Projekte abgeschlossen und wiederum neue Projekte gestartet werden. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und würden uns freuen, Sie am 16.11.2009 um 18.00 Uhr zur Regionalkonferenz in der Redoute in Passau persönlich begrüßen zu dürfen.**

**Dr. Maria Dorn und Katja Kurzke**

\*\*\*\*\*

**PROJEKTE**

**WIRTSCHAFT**

**Ausbildung sichert Zukunft! – Ausbildungsmesse auch 2009 voller Erfolg**

**Alles über Ausbildung – Messe in Passau zeigt's auf**

Arbeitsamt, Kammern und Betriebe informieren ab heute bis Samstag in der Dreiländerhalle – 69 Aussteller – 10 000 Besucher erwartet

*Von Alois Schießl*

Passau. In der Dreiländerhalle in Passau startet heute eine dreitägige Ausbildungsmesse. Vertreter von u.a. von Arbeitsamt, Wirtschaftskammern, Behörden, Fachschulen, Universität Passau und Firmen beantworten dabei Fragen wie: Wie findet man am besten den Beruf, der zu einem passt? Wie kann man die Bewerbungschancen erhöhen? Was muss man in einzelnen Ausbildungsrichtungen leisten und was verdient man? Gibt es für besser noch freie Lehrstellen und wenn ja, wo, oder auch: Was sollten kommende Abiturienten über ein Studium wissen?

Die Ausbildungsmesse findet bereits zum dritten Mal statt. Verrastaltet wird sie von der Arbeitsagentur Passau und dem Wirtschaftsforum der Region Passau e.V. Informationen und Beratung gibt es bei ihnen und den 69 Ausstellern – darunter sind rund 30 Betriebe.

„Wir erwarten 10 000 Besucher – vor allem Schüler, die im kommenden Jahr eine Lehrstelle suchen oder ein Studium antreten wollen. Aber auch für Jugendliche, die noch heutzutage Ausbildungsplätze suchen, haben wir noch Angebote“, teilt Messe-Organisatorin Brita Biedermann mit. Und die Regionalmanagerin des Wirtschaftsforums, Dr. Maria Dorn, ergänzt: bei dieser Messe könnten sich Jugendliche wertvolle Informationen über ihre berufliche Zukunft holen. Kostenlos besuchen könnten sie Lehrer mit ihrer Schulklassen sowie Schüler und deren Eltern oder allgemein Ausbildungsin-

ressierte nicht nur aus Passau und den umliegenden Landkreisen, sondern aus ganz Niederbayern. Die Messe ist am heutigen Donnerstag, am Freitag und am Samstag von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Neben den Beratungsmöglichkeiten an den Ständen von Arbeitsamt, Kammern, Behörden und Betrieben werden auch Spezialveranstaltungen angeboten. Beispiele sind die spielerische Darstellung von Bewerbungsgesprächen (mit einem besonderen Augenmerk auf Bewerbungen von Mädchen), so genannte Kompetenz-Checks, die Jugendlichen aufzeigen wollen, welche Berufe am besten zu ihnen passen, die Präsentation von einzelnen Berufsbildern (etwa solchen aus der IT- oder der Metall- und Elektrobranche, oder solchen aus der Gesundheits- oder der Touristikbranche). Ausführliche Informationen gibt es zudem für Jugendliche, die nach dem Abitur studieren wollen.

Das detaillierte Programm ist im Internet zu finden unter: [www.ausbildungsmesse-passau.de](http://www.ausbildungsmesse-passau.de)



Die dritte Ausbildungsmesse ist am 26. September erfolgreich zu Ende gegangen und hat ihren Ruf als Plattform zum Knüpfen von Kontakten erneut alle Ehre gemacht – insbesondere in erstmaliger Veranstalterkonstellation: Die Kooperation aus Agentur für Arbeit und Regionalmanagement zusammen mit den Gebietskörperschaften, Kammern, Schulämtern und Arbeitskreis

SchuleWirtschaft hat sich als Erfolgsfaktor erwiesen. Mit 69 Ausstellern konnte ein Rekord verbucht werden. Rund 10.000 Besucher zählten die Veranstalter an den drei Tagen. Aber auch während der Zeit zwischen den Messen sollen Schüler die Möglichkeit erhalten, sich über Ausbildungs- und Berufsangebote in ihrer Region zu informieren. Zu diesem Zweck wird die Homepage der Messe ([www.ausbildungsmesse-passau.de/](http://www.ausbildungsmesse-passau.de/)) mit entsprechenden Informationen gefüllt. Auch die nächste Messe ist mit den Partnern bereits wieder in Planung.

**Navigation Academy Passau – Linz**

Am 1. Oktober 2009 wurde die Machbarkeitsstudie zur Navigation Academy einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Rund 50 Interessenten aus den unterschiedlichsten Bereichen – sowohl regional als auch überregional – waren der Einladung des Regionalmanagements gefolgt. Die Studie wurde von der ICUnet.AG, die diese in Kooperation mit der Universität Passau angefertigt hat, präsentiert, wobei die Ergebnisse durchaus für eine erfolgreiche Umsetzung sprechen. Mit der Stadt Passau, namentlich Herrn Peter Kratzer – neuer Dienststellenleiter für Förderangelegenheiten – konnte für die operative Umsetzung des Projekts ein starker Partner in der weiteren Umsetzung gewonnen werden. Oberbürgermeister Jürgen Dupper und die Wirtschaftsstadträtin Susanne Wegscheider aus Linz tauschten sich im Anschluss ebenso rege aus wie das Publikum. Gefördert wird die Studie aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

**wirtschafts:forum**  
REGIONALMANAGEMENT

Kontakt:  
Wirtschaftsforum der Region Passau e.V.,  
Regionalmanagement  
Dr. Hans-Kapfinger-Straße 30  
94032 Passau  
[www.wifo-passau.de](http://www.wifo-passau.de)

**wirtschafts:forum**  
REGIONALMANAGEMENT

**Navigation Academy  
Passau & Linz**

Zum 1. Europäischen Schiffsführerpatent  
im fließenden Übergang von den  
Niederlanden bis zur Ukraine

Einladung  
zur Präsentation der  
Machbarkeitsstudie

am 1. Oktober 2009 - 15:30 Uhr  
Konferenzraum der WSP  
Passau-Kohlbruck  
Dr.-Ernst-Derra-Straße 6, 94036 Passau



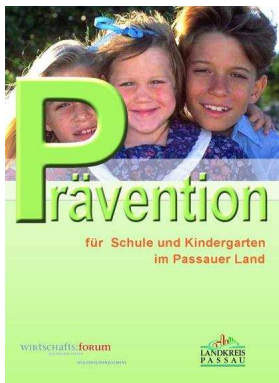
## KULTUR

### Musik in Kirchen und Klöstern der Region

Unter der Leitung von Herrn Marius Schwemmer wurde für den Kalender ein erstes Layout erarbeitet. Die erste Ausgabe des halbjährlich erscheinenden Kalenders wird im Frühjahr erhältlich sein. Ab Anfang November erfolgt die Datensammlung bei den einzelnen Veranstaltern.

## GESUNDHEIT

### Prävention in der Region Passau – Grenzenlos Gesund!



Ein Präventionsleitfaden für Schulen und Kindertagesstätten der Region wurde in Kooperation mit dem Gesundheitsamt Passau erarbeitet und im Oktober veröffentlicht. Der in der Broschüre weit gefasste Präventionsbegriff umfasst dabei Angebote in den Bereichen Ernährung, Bewegung, mentale Fitness und Lebenskompetenzförderung. Die jährlich aktualisierte Broschüre wird durch das Gesundheitsamt Passau an alle Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen verteilt und soll regelmäßig erweitert werden. Ziel ist es, Lehrern und Erziehern einen Überblick über die Angebote in der Region zu geben – versehen mit Ansprechpartnern und Kontaktdaten.

Die Thematik der grenzüberschreitenden Gesundheits- und Notfallversorgung wurde bei einem Expertengespräch am 09.10.09 im Gesundheitszentrum der AOK Passau aufgegriffen. Grundlage bildete die bereits im Jahre 2005 im Auftrag der AOK Bayern angefertigte Studie des Instituts für empirische Wirtschafts- und Sozialforschung (INWISO) zum Thema, deren Ergebnisse der Projektleiter Professor Dr. Hanjo Allinger in einem Impulsreferat nochmals darstellte, bevor die Teilnehmer konkrete Fragen und Schritte diskutierten. Ein Maßnahmenkatalog der in diesem Bereich tätigen Institutionen, koordiniert vom Regionalmanagement, soll helfen, konkrete Schritte zur Optimierung der grenzüberschreitenden Kooperationen und Strukturen zu definieren, die innerhalb des rechtlichen und abrechnungstechnisch Möglichen liegen.

## TOURISMUS

### Gesundheitsmesse mit integriertem Fachkongress

Für die vom 15.-17. Oktober 2010 erstmalig stattfindende regionalspezifische Gesundheitsmesse in



Bad Füssing wurde nun der Aussteller-Flyer fertig gestellt und versandt. Interessierte Aussteller können sich von nun an mit ihrem Beitrag zum Thema Osteoporose für einen Standplatz bewerben.

Im Rahmen der Messe und des Medizinischen Fachkongress können auch weitere Themenbereiche des Regionalmanagements integriert werden, so zum Beispiel die Thematik der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung oder Gesundheit in Betrieben, nicht zu vergessen das umfassende

Programm für Kinder und Jugendliche. Dadurch soll dem Motto „Grenzenlos Gesund“ vollends Rechnung getragen werden.

## Touristisches Bewusstsein



Die Erhöhung des touristischen Bewusstseins in der Region ist ein wichtiges Ziel im Handlungsfeld Tourismus. Dabei wurde von den Experten insbesondere eine klare Zielgruppenorientierung gefordert, so dass von Seiten des Regionalmanagements nun unterschiedliche Aktivitäten zur Förderung des Bewusstseins um den enormen Wirtschafts- und Arbeitsmarktfaktor Tourismus in der Region Passau koordiniert werden. Bevölkerung, Lokalpolitiker, Entscheidungsträger - auch in anderen Wirtschaftszweigen (insbesondere Handel, Freizeitindustrie und andere Dienstleistungsbereiche) – sollen nachhaltig zu den unterschiedlichen Facetten des Tourismus in unserer Region informiert werden.



Eine erste Maßnahme wurde im Oktober in Form eines Pressegesprächs zwischen Vertretern des Tourismus und den regionalen Medien durchgeführt. Die wichtigen Daten und Fakten zur Bedeutung des Tourismus können jederzeit beim Regionalmanagement angefordert werden.

Darüber hinaus ist ein Konzept zum Tag des Tourismus erarbeitet worden – ergänzt durch Maßnahmen zur Integration des Themas ‚Tourismus‘ in Schulen der Region.

## BILDUNG

### Bildungsatlas

Das Regionalmanagement hat für die Region Passau einen Bildungsatlas erarbeitet. Diesen finden Sie in Kürze auf unserer Homepage unter [www.wifo-passau.de](http://www.wifo-passau.de). Es wird angestrebt, den Atlas durch die Aufnahme weiterer Bildungsträger der Region sowie weiterer interessanter Informationen zum



Thema Bildung nach und nach zu vervollständigen. Sollten Sie Ihre oder eine Ihnen bekannte Institution hier nicht wieder finden, so bitten wir um eine kurze Rückmeldung.

**WJ** WIRTSCHAFTSJUNIOREN  
PASSAU

WIRTSCHAFTS:forum  
DER REGION PASSAU  
:REGIONALMANAGEMENT

**WIRTSCHAFTSWISSEN IM WETTBEWERB**

Die Wirtschaftsunioren führen in diesem Jahr erstmalig mit dem Regionalmanagement Passau das Schülerquiz Wirtschaftswissen im Wettbewerb durch.

Wer kann teilnehmen?	Schüler der 9. Klassen
Was wird gefragt?	30 Multiple-Choice-Fragen zu Themen wie Ausbildung, Existenzgründung, Wirtschaft / Internationales, Gesellschaft und Politik
Wie kann ich teilnehmen?	Schulen der Region Passau werden über die Schulleiter informiert; Gymnasien direkt von den WJ und dem Regionalmanagement Wirtschaftsunioren Passau
Ansprechpartner:	<a href="http://www.wipassau.de">www.wipassau.de</a> Regionalmanagement Passau <a href="http://www.wifo-passau.de">www.wifo-passau.de</a>

### **Wirtschaftswissen im Wettbewerb**

In Kooperation mit den Wirtschaftsunioren (WJ) Passau veranstaltet das Regionalmanagement in diesem Jahr den Schülerwettbewerb „Wirtschaftswissen im Wettbewerb“ für Schüler der 9. Klassen. Wirtschaftswissen im Wettbewerb ist ein Wissensquiz rund um Fragen zu Wirtschaft, Unternehmen, Ausbildung und Allgemeinbildung.

Das Quiz ist von den WJ Deutschland entwickelt worden, um Wirtschaftswissen in die Schulen zu bringen. Im vergangenen Jahr haben über 36.000 Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland teilgenommen.

Erste Informationen erhielten Lehrer und Schüler am Stand der IHK auf der diesjährigen Ausbildungsmesse. Hier war auch bereits ein erster Blick auf die attraktiven Preise möglich. Im November wird der Wettbewerb in

interessierten Schulen der Region durchgeführt.

### **Jahresbericht zum Ende des 1. Förderjahres**



**Unseren Jahresbericht erhalten Sie auf der Regionalkonferenz am 16.11. und während der Geschäftszeiten in unserem Büro!**

## TERMINE UND HINWEISE

**14.11.2009** Aktionstag für arbeitslose Jugendliche mit abgeschlossener Berufsausbildung unter dem Motto: „Ihr seid uns wichtig“  
Gewerbliche Berufsschule am Fernsehturm, Passau; 10.00-14.00 Uhr

**16.11.2009** **Regionalkonferenz für Mitglieder, Experten und Partner des Wirtschaftsforums / Regionalmanagement in der Redoute in Passau, Beginn: 18:00 Uhr**  
u.a. mit einer Podiumsdiskussion mit Landtagsabgeordneten der Region  
*Anmeldungen nimmt das Regionalmanagement bis 9.11. entgegen.*

**27.11.2009** Große **Weihnachts-Charity-Gala 2009 – Benefizaktion** der „Passauer Runde“,  
ab 19:00 Uhr im Rathaussaal Passau, Festlicher Empfang ab 21:00 Uhr

***LAUFEND AKTUELLE TERMINE UND NEWS DER REGION PASSAU UNTER [www.wifo-passau.de](http://www.wifo-passau.de)***

### **Praktikumsführer Niederbayern der Universität Passau**

Die Praxiskontaktstelle der Universität Passau unterstützt interessierte Studierende bei der Suche nach Praktika in Niederbayern - Unternehmen können aktuelle Angebote melden.

Die Praxiskontaktstelle der Universität Passau ist eine zentrale Schnittstelle der Universität zwischen Unternehmen, wissenschaftlichen Institutionen und Studierenden, die Unternehmen bei der Suche nach geeigneten Praktikanten, Projektmitarbeitern, Werkstudenten, Diplomanden und Absolventen professionell unterstützt.

Die Broschüre, in der sich mehr als 100 Arbeitgeber der Region vorstellen, gibt es als PDF-Datei auf der Internetseite der Universität Passau unter [http://www.uni-passau.de/unternehmen\\_passau.html](http://www.uni-passau.de/unternehmen_passau.html) sowie als Ausdruck im Informationszentrum, Raum 010 EG, Verwaltungsgebäude.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

*Universität Passau*

*Bettina Caspary*

*Referatsleitung Praxiskontaktstelle*

*Unternehmensbetreuung*

*Tel.: 0851 / 509 1013*

*praxiskontaktstelle@uni-passau.de*

### **Regionalmanagement Life – Runde der Pressesprecher besucht crossmediale Lehrredaktion**

Die Runde der Pressesprecher und Marketingexperten der Region ist neben den Expertenkonferenzen der fünf Handlungsfelder ein wichtiges Gremium, welches den informellen Austausch pflegt. Bei den regelmäßig stattfindenden Treffen ist das Regionalmanagement jeweils bemüht, einen thematischen Schwerpunkt einzubringen.

Das letzte Treffen im September führte die Teilnehmer in die neue crossmediale Lehrredaktion der Universität Passau unter Leitung von Prof. Dr. Ralf Hohlfeld.

Gemeinsam mit einem Mitarbeiter präsentierte Prof. Hohlfeld den Teilnehmern, welche Möglichkeiten eine sinnvolle Vernetzung verschiedener Medien bietet und wie Medieninhalte mit Hilfe modernster Programme aufbereitet werden können. In diesem Jahr fand erstmalig eine crossmedial ausgerichtete Summer School mit hochkarätigen Referenten statt. Die Teilnehmer wurden nach Talent und journalistischen Ambitionen ausgewählt. „Die Förderung besonders begabter und engagierter Studenten liegt uns sehr am Herzen, deswegen freuen wir uns, dass die Summer School als jährliches Zusatzangebot zum Curriculum des Studiengangs Medien und Kommunikation angeboten werden kann“, erklärt Prof. Dr. Hohlfeld. Zur Kenntnis klassischer journalistischer Arbeitstechniken als Ausbildungsziel kommt durch die Lehrredaktion nun die Kompetenz zum crossmedialen Publizieren hinzu – mit dem Ziel, die Studenten als Experten mit Vernetzungstalent in die multimediale Zukunft zu entlassen.

**IMPRESSUM:**

Herausgeber: Regionalmanagement Passau, Wirtschaftsforum der Region Passau e.V., Regionalmanagerin Dr. Maria Dorn, Dr.-Hans-Kapfinger-Str. 30, 94032 Passau, [www.wifo-passau.de](http://www.wifo-passau.de)  
Sollten Sie diese Information nicht mehr erhalten wollen, bitten wir um Benachrichtigung unter [regionalmanagement@wifo-passau.de](mailto:regionalmanagement@wifo-passau.de).